

A/8N-280/ME
DRINGEND

REpublik ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

WIEN,

Zl. 10.681/04-IA10/93

12. März 1993

An das
Präsidium des Nationalrates
Parlament
1010 Wien

Gefriff GESETZENTWURF
Zl. 10 -GE/19
Datum: 19. APR. 1993
Verteilt 21. April 1993 Blau

A. Winkl

15. Schulorganisationsgesetz-Novelle,
Schulpflichtgesetznovelle, Schulunterrichts-
gesetznovelle und Novelle des Pflichtschul-
erhaltungs-Grundsatzgesetzes

Unter Bezugnahme auf das Rundschreiben des BKA-Verfassungsdienst vom 13. Mai 1976, GZl. 600.614/3-VI/2/76, beeht sich das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft in der Anlage 25 Ausfertigungen der ho. Stellungnahme zur 15. Schulorganisationsgesetz-Novelle, Schulpflichtgesetznovelle, Schulunterrichtsgesetznovelle und Novelle des Pflichtschulerhaltungs-Grundsatzgesetzes, zu übermitteln.

Beilagen

Für den Bundesminister:

i.V. Ing. Raab

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:





REPUBLIK ÖSTERREICH

BUNDESMINISTERIUM FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

A-1012 Wien, Stubenring 1:Präsidialsekt., Sekt. I, Sekt. II, Sekt. III, Buchhaltung, Tel. (0222) 71100 DW
 A-1012 Wien, Stubenring 12: Revision, Sekt. IV, Sekt. V, Abt. III B 7, III B 11, Tel. (0222) 51510 DW

An das

Bundesministerium für
 Unterricht und Kunst
 Minoritenplatz 5

1014 Wien

12. März 1993
 Wien, am

Telefax BMLF.:

Ihr Zeichen/Ihre Geschäftszahl
 Ihre Nachricht vom
 12.690/2-III/2/93

Unsere Geschäftszahl
 10.681/04-IA10/93

Sachbearbeiter/Klappe
 Ing.Raab/6652

Betreff:

15. Schulorganisationsgesetz-Novelle,
 Schulpflichtgesetznovelle, Schulunterrichts-
 gesetznovelle und Novelle des Pflichtschul-
 erhaltungs-Grundsatzgesetzes Stellungnahme
 des BM für Land- und Forstwirtschaft

Unter Bezugnahme auf die do. Note vom 19. Jänner 1993 beeht sich
 das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft zu den Entwürfen
 für Novellen zum Schulpflichtgesetz, Schulorganisationsgesetz
 (15. Schulorganisationsgesetz-Novelle), Schulunterrichtsgesetz und
 Pflichtschulerhaltungs-Grundsatzgesetz im Zusammenhang mit dem ge-
 meinsamen Unterricht behinderter und nicht behinderter Kinder,
 folgende Stellungnahme abzugeben:

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft begrüßt die mit
 den vorliegenden Entwürfen bekundeten Absichten der Integration be-
 hinderter und sozial auffälliger Kinder in das Regelschulwesen. Je-
 doch sollte sichergestellt werden, daß die dafür erforderliche per-

Bitte führen Sie unsere Geschäftszahl in Ihrer Antwort an!

- 2 -

sonellen und infrastrukturellen Voraussetzungen vor allem im ländlichen Raum geschaffen werden, die es bäuerlichen Familien ermöglichen, behinderte Kinder ohne zusätzliche zeitliche und finanzielle Belastungen am Regelschulunterricht teilnehmen zu lassen.

25 Abschriften der Stellungnahme wurden dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

Für den Bundesminister:
i.V. Ing. Raab

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

